

14°
9°**Wolkig, dann Regen**

Hochdruck bringt uns ruhiges herbstliches Wetter.

Buchpreis geht an Rávik Strubel

Antje Rávik Strubel hat gestern Abend den mit 25 000 Euro dotierten Deutschen Buchpreis erhalten. Ihr Roman „Blaue Frau“ behandle das Thema

**Antje Rávik Strubel**
Schriftstellerin

einer Vergewaltigung „mit existenzieller Wucht und poetischer Präzision“, so die Jury. dpa FOTO: DPA

**Dichtes Nebelmeer verhüllt das Meißnervorland**

Dichter Nebel legte sich in den vergangenen Tagen morgens wie eine Decke auf das Werratal. Während man im Tal kaum zur nächsten Straßenseite blicken konnte, herrschte über dem Nebelmeer bereits strahlender Sonnenschein – so

wie auf diesem Foto, das am Samstagmorgen am Schwalbenthal auf dem Höhen Meißner aufgenommen wurde. Das Wetterphänomen ist typisch für den Herbst, wenn sich die noch warme und feuchte Luft am Boden vor allem

über die Nacht extrem abkühlt und Nebel bildet. Während sich gestern aber noch die Sonne durchgekämpft hat, sind die kommenden Tage laut Wetterbericht eher bedeckt. jes

FOTO: PRIVAT/NH

Wildschweine verursachen Unfall auf A7

Göttingen – Die Autobahn 7 bei Göttingen war am Montag für mehrere Stunden gesperrt. Eine Wildschweinrotte hatte einen Unfall verursacht. Ein 53-jähriger erlitt schwere Verletzungen.

Der Vorfall ereignete sich gegen 5.35 Uhr. Laut Polizei wollte der 53-jährige Autofahrer, der in Richtung Kassel unterwegs war, einer Rotte Wildschweine ausweichen. Dennoch stieß er vermutlich mit einem der Tiere zusammen. Ein 47-jähriger Fahrer eines Lastwagens, der dem Hindernis ebenfalls ausweichen wollte, geriet vermutlich mit seinem Fahrzeug ins Schlingern und fuhr auf den Mercedes auf. Das Auto kam nach rechts von der Fahrbahn ab und blieb auf dem Stadstreifen stehen. Der Laster prallte gegen die Betonmittelschutzwand. Der Fahrer blieb unverletzt.

In beiden Fahrtrichtungen kam es zu längeren Staus. bsc

HEUTE IN IHRER HNA:

4 Seiten mit über 215 Anzeigen im **Flohmarkt**
Der Kleinanzeigenmarkt der HNA

SPORT**Sportstadt Magdeburg lässt aufhorchen**

Die Sportler aus Magdeburg haben aktuell einen Lauf. Während der SC Magdeburg die Tabelle der Handball-Bundesliga anführt, steht der 1. FC Magdeburg auf Platz eins der 3. Fußball-Liga. Wir blicken auf die Sportstadt Magdeburg und ihre erfolgreichen Athleten.

Champions League: BVB und RB gefordert

Heute spielen in der Champions League die Fußball-Bundesligisten RB Leipzig und Borussia Dortmund. RB gastiert in Paris, der BVB muss in Amsterdam ran.

WIRTSCHAFT**Dieselpreis auf Rekordhöhe**

Die Fahrt zur Tankstelle wird für Millionen Autofahrer von Woche zu Woche schmerzhafter. Diesel ist in Deutschland inzwischen so teuer wie nie. Im bundesweiten Tagesdurchschnitt lag der Preis bei 1,555 Euro pro Liter, wie der ADAC am Montag mitteilte. Damit übertraf er den bisherigen Rekord vom 26. August 2012 minimal. dpa

SO ERREICHEN SIE UNS
Kundenservice
0800/2034567 (gebührenfrei)
www.hna.de



Gelbe Karte in Berufsschulen

Ab Herbst 2024 wird auf Mindestklassengröße geachtet

VON STEFAN FORBERT

Werra-Meißner – Die Berufsschulen in Hessen stehen vor Veränderungen. Das vom Land Hessen gestartete Projekt „Zukunftsfähige Berufsschule“ sieht dabei in einem ersten Schritt vor, dass die Mindestgrößen für die Klassen deutlich abgesenkt werden. Danach allerdings, wenn diese Mindestklassengröße zwei Mal hintereinander nicht erreicht wird, darf an der Schule keine neue Klasse für den betreffenden Ausbildungsberuf mehr eingerichtet werden.

Das gilt dann für die Grundstufe, also für die Auszubildenden im ersten Lehrjahr, ebenso wie für die Fachstufe (zweites und drittes Lehrjahr). Dieser mögliche Neuaufnahmestopp soll erst zum Schuljahr 2025/2026 gelten. Das heißt, im Jahr zuvor, ab Herbst 2024, wird bereits auf

die Zahlen geschaut. Haben sich für einen Beruf weniger als zwölf Schüler im ersten Lehrjahr an einer Schule angemeldet, gibt es für diesen Beruf die gelbe Karte. Danach soll es eine Bündelung der Azubis in regionalen Fachklassen, in Landes- oder gar Bundesfachklassen geben.

Ernst wird es also erst in drei Jahren. Und bis 2024 gibt das Land den Schulträgern, Schulen und der Wirtschaft auch Zeit, ein Standortkonzept zu erarbeiten. Dabei sollen die Berufsschulstandorte

in Hessen nach und nach neu ausgerichtet werden, heißt es in einer Information des Hessischen Kultusministeriums.

Die Schulen sollen in den Regionen jeweils thematische Schwerpunkte entwickeln, „um sowohl die Berufsschulstandorte zu sichern, als auch den ländlichen Raum zu stärken“. Als Ziel der Umstrukturierung gibt Kultusminister Alexander Lorz an, „trotz sinkender Schülerzahlen den Fortbestand aller Ausbildungsberufe in Hessen“ zu sichern und „auch weiterhin

Statt 15 nur noch 12 Schüler im 1. Lehrjahr

Bislang sollen in Hessen Berufsschulklassen durchgängig mindestens 15 Auszubildende haben. Die künftige Vorgabe des Ministeriums sieht 12 Schüler für die Eingangsklasse, also für die Azubis im 1. Lehrjahr, vor. Im 2. Ausbildungsjahr müssen noch 9 statt 15 Schüler das Angebot nutzen, im 3. Ausbildungsjahr 8 und im 4. noch 5 Azubis. Prinzipiell sollen Azubis in der laufenden Ausbildung „ihre“ Schule nicht wechseln müssen. sff

STANDPUNKT**Überlastete Ämter, versemelte Wahlen
Das Chaos hat einen Namen:
Berlin**

VON JAN SCHLÜTER



werden. Dass beim Bau des neuen Flughafens BER so ziemlich alles daneben ging, was daneben gehen konnte, ist bekannt und weitgehend Geschichte. Dass aber die Verwaltungen der Stadt mit ihrem üblichen Geschäft nicht klarkommen, ist skandalös. Über Jahre musste gespart werden, dann kam der Zuwanderungsboom. Die Hauptstadt versank im bürokratischen Alltag.

Die verschlafene Digitalisierung verschärfte die Lage. Nur langsam berappeln sich die Ämter wieder. Ein Grundproblem sind die vielen Zuständigkeiten, insbesondere das System der Berliner Bezirke, die auf ihre Eigenständigkeit bestehen. Da kann es passieren, dass scheinbar banale Bürgeranfragen monatelang hin- und hergereicht werden, ohne dass es zu einem Ergebnis kommt.

Richtig versemelt hat Berlin den Wahl-Sonntag Ende September, als in der Hauptstadt nicht nur ein neuer Bundestag gewählt wurde, sondern auch Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus stattfanden sowie über einen Bürgerentscheid zur Enteignung großer Wohnungsgesellschaften abgestimmt wurde. Die Liste der Verfehlungen (von nicht vorhandenen Wahlunterlagen bis zu vertauschten Stimmzetteln) ist lang. Nach heutigem Stand ist eine Wahlwiederholung in zwei Berliner Kreisen nicht ausgeschlossen.

Unverständnis und Frust der Berliner sind riesengroß. Und was geschieht nun? Es geht mit Rot-Rot-Grün weiter, dieses Mal als Variante Rot-Grün-Rot. Det is Balin!

Coronavirus: Inzidenz im Kreis liegt bei 10

Werra-Meißner – Im Werra-Meißner-Kreis sind von Sonntag auf Montag keine Infektionen mit dem Coronavirus hinzugekommen. Das meldete das Hessische Sozialministerium.

Die Sieben-Tage-Inzidenz ist über das Wochenende von 17 auf 10 gefallen. Seit dem Ausbruch der Pandemie infizierten sich 3998 Menschen im Kreis mit dem Virus, 163 Menschen sind mit Corona gestorben. Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen lag am Montag bei 2,16, eine Woche zuvor bei 1,65. Diese Inzidenz weist die in die Klinik eingewiesenen Covid-19-Fälle unter den in den vergangenen sieben Tagen gemeldeten Fällen bezogen auf 100 000 Menschen aus. Infos zur Coronaentwicklung auf Stadt- und Gemeindeebene hatte der Kreis regelmäßig veröffentlicht. Die Daten werden nun nicht mehr bereitgestellt. mmo

Blockhaus-Sauna eines Hotels gerät in Brand

Bad Sooden-Allendorf – Zu einem Brand ist am Sonntag die Feuerwehr in Bad Sooden-Allendorf ausgerückt.

Wie die Polizei berichtet, war gegen 19.35 Uhr die Meldung eingegangen, dass die in Blockhausweise gebaute Außensauna eines Hotels an der Hardtstraße in Brand geraten war. Zu dem Zeitpunkt befand sich niemand in der Sauna. Zwei Angestellte des Hotels hatten bereits mit Feuerlöschern begonnen, den Brand zu bekämpfen – er wurde dann endgültig durch die Mitglieder der Feuerwehr gelöscht. Nach ersten Ermittlungen war ein technischer Defekt die Brandursache, der Schaden wird mit rund 5000 Euro beziffert. nde